Energieausweis für Wohngebäude
Nr. 53895-1

OIB ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

Vorarlberg unser Land

Objekt	WA Hatlerstraße Haus A und Haus B		
Gebäude (-teil)	Top 1 bis Top 19	Baujahr	2015
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser	Letzte Veränderung	2015
Straße	Hatlerstraße	Katastralgemeinde	Dornbirn
PLZ, Ort	6850 Dornbirn	KG-Nummer	92001
Grundstücksnr.	6085/2	Seehöhe	440 m

SPEZIFISCHE KENNWERTE AM GEBÄUDESTANDORT



HWB: Der **Heizwärmebedarf** beschreibt jene Wärmemenge, die in einem Raum bereitgestellt werden muss, um diesen auf einer normativ geforderten Raumtemperatur (bei Wohngebäude 20°C) halten zu können.

NEB (Nutzenergiebedarf): Energiebedarf für Raumwärme (siehe HWB) und Energiebedarf für das genutzte Warmwasser.

EEB: Gesamter Nutzenergiebedarf (NEB) inklusive der Verluste des haustechnischen Systems und aller benötigten Hilfsenergien, sowie des Strombedarfs für Geräte und Beleuchtung. Der **Endenergiebedarf** entspricht – unter Zugrundelegung eines normierten Benutzerverhaltens – jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der **Primärenergiebedarf** für den Betrieb berücksichtigt in Ergänzung zum Endenergiebedarf (EEB) den Energiebedarf aus vorgelagerten Prozessen (Gewinnung, Umwandlung, Verteilung und Speicherung) für die eingesetzten Energieträger.

CO2: Gesamte dem Endenergiebedarf (EEB) zuzurechnende **Kohlendioxidemissionen** für den Betrieb des Gebäudes einschließlich der Emissionen aus vorgelagerten Prozessen (Gewinnung, Umwandlung, Verteilung und Speicherung) der eingesetzten Energieträger.

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den rechnerischen Jahresbedarf je Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche am Gebäudestandort an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 Ausgabe Oktober 2011 „Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2002/91/EG und 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden.

EAW-Schlüssel: 9VWJ683B

Energieausweis für Wohngebäude
Nr. 53895-1

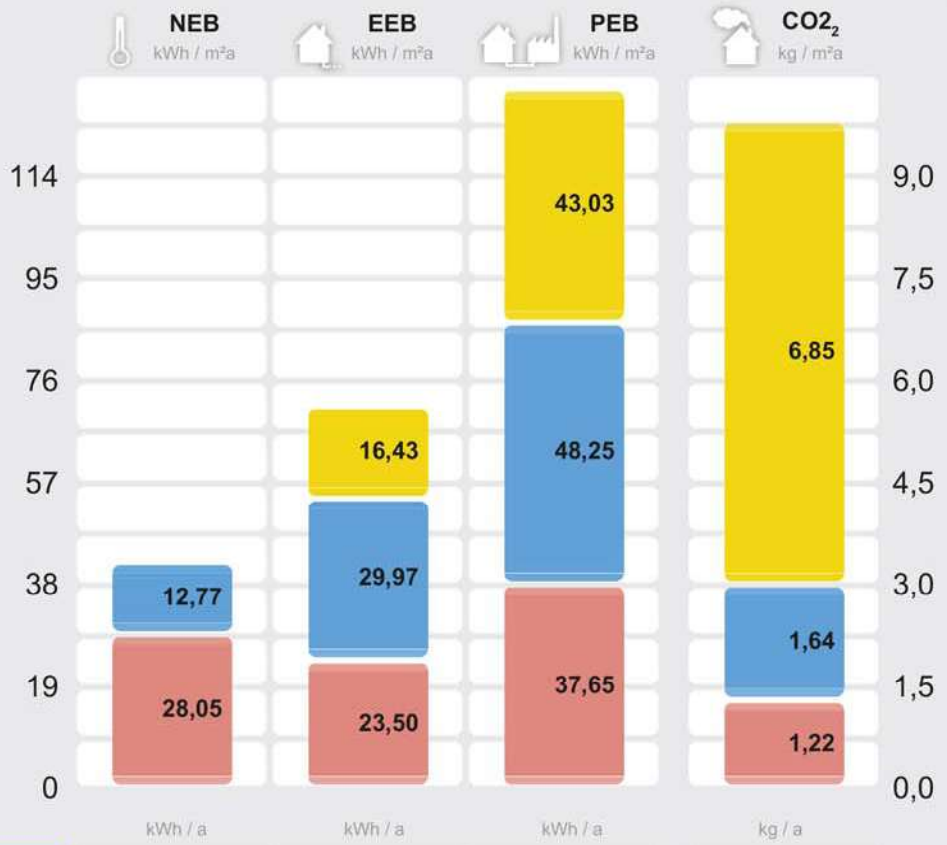
OIB ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

Vorarlberg unser Land

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	1.611,1 m²	Klimaregion	West[1]	mittlerer U-Wert	0,29 W/m²K
Brutto-Volumen	4.874,8 m³	Heiztage	186 d	Bauweise	mittelschwer
Gebäude-Hüllfläche	2.051,6 m²	Heizgradtage 12/20	3.498 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Kompaktheit A/V	0,42 m⁻¹	Norm-Außentemperatur	-11,6 °C	Sommertauglichkeit	erfüllt[2]
charakteristische Länge	2,38 m	Soll-Innentemperatur	20 °C	LEK_T-Wert	20,04

ENERGIEBEDARF AM STANDORT



	NEB kWh / a	EEB kWh / a	PEB kWh / a	CO_2 kg / a
Haushaltsstrombedarf [3] 100% Netzbezug		26.463	69.332	11.035
Warmwasser [3] 100% Fernwärme/Heizwerk (ern.)	20.582	48.279	77.738	2.638
Raumwärme [3] 100% Fernwärme/Heizwerk (ern.)	45.192	37.856	60.660	1.964
Gesamt	**65.774**	**112.598**	**207.730**	**15.637**

ERSTELLT

EAW-Nr.	53895-1
GWR-Zahl	keine Angabe
Ausstellungsdatum	26. 05. 2015
Gültig bis	26. 05. 2025

ErstellerIn: Kurt Huchler
Josef-Ganahl-Straße 4
6850 Dornbirn

Stempel und Unterschrift:

huchler
BAUMEISTER

Huchler Kurt
Josef-Ganahl-Straße 4
A-6850 Dornbirn
M 0664 4025522
kurt.huchler@inode.at

[1] maritim beeinflusster Westen
[2] Details siehe Anforderungsblatt
[3] Die spezifischen und absoluten Ergebnisse in kWh/m².a bzw. kWh/a auf Ebene von EEB, PEB und CO_2 beinhalten jeweils die Hilfsenergie. Etwaige vor Ort erzeugten Erträge aus einer thermischen Solaranlage und/oder einer Photovoltaikanlage (PV) sind berücksichtigt. Für den Warmwasserwärme- und den Haushaltsstrombedarf werden standardisierte Normbedarfswerte herangezogen.